

Fachserie 2 / Reihe 5

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Gewerbeanzeigen

Februar 2002

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv
08-13531

Herausgeber: Statistisches Bundesamt

— **METZLER** —
POESCHEL

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

**Fachliche Informationen
zu dieser Veröffentlichung:**

Gruppe VI B,
Tel.: 06 11 / 75 26 00 - 29 78
Fax: 06 11 / 75 39 66
brigitte.saling@destatis.de

**Allgemeine Informationen
zum Datenangebot:**

Informationsservice,
Tel.: 06 11 / 75 24 05
Fax: 06 11 / 75 33 30
info@destatis.de
www.destatis.de

**Veröffentlichungskalender
der Pressestelle:**
www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 2002

Preis: EUR 2,60 [D]

Bestellnummer: 2020500 - 02102

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35
www.s-f-g.com
destatis@s-f-g.com

Inhalt

	Seite
Textteil	
1 Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik	4
2 Gewerbeanzeigen im Februar 2002	5
Tabellenteil	
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Gewerbeanzeigen in Deutschland	6
1.2 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost	6
2 Gewerbeanmeldungen	
2.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Februar 2002	7
2.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Februar 2002	8
3 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Februar 2002	9
4 Gewerbeabmeldungen	
4.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Februar 2002	10
4.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Februar 2002	11
5 Gewerbeanmeldungen	
5.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen Januar bis Februar 2002	12
5.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Februar 2002	13
6 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Februar 2002	14
7 Gewerbeabmeldungen	
7.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen Januar bis Februar 2002	15
7.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Februar 2002	16

Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand
der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer DI 2 veröffentlicht.

1 Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

Aufgabe der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen.

Ab Berichtsmonat Januar 2000 wurden in den Tabellen folgende Änderungen vorgenommen:

1. In den Tabellen 2.1 und 2.2 (Gewerbebeanmeldungen) wird die Bezeichnung „Echte Neuerrichtung“ durch die Bezeichnung „Betriebsgründung“ ersetzt; der Begriff bleibt in seinem Inhalt unverändert (siehe 1.3).
2. In den Tabellen 4.1. und 4.2 (Gewerbeabmeldungen) wird „Teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes“ nicht mehr gesondert nachgewiesen. Diese Position ist ab Januar 2000 Bestandteil der „Betriebsaufgaben“, die nunmehr die frühere Bezeichnung „Stilllegung eines echten Betriebes“ ersetzt.

Ab Berichtsmonat Januar 2001 entfällt der Nachweis der Gewerbeummeldungen nach Wirtschaftszweigen – bisherige Tabelle 3.1.

1.1 Rechtsgrundlage und Erhebungsmethode

Das „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23.11.1994 (siehe BGBl. I, S. 3475 ff.) ordnet ab 1996 die Durchführung einer einheitlichen Gewerbeanzeigenstatistik als Bundesstatistik an. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln. Dieser Anzeigepflicht ist mit drei verschiedenen Meldeformularen nachzukommen, unterschieden nach Anmeldungen, Ummeldungen oder Abmeldungen.

Eine Anmeldung ist abzugeben bei

- einer Neuerrichtung,
- der Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, der Änderung der Rechtsform und Eintritt eines Gesellschafters,
- Zuzug aus einem anderen Meldebezirk.

eine Ummeldung bei

- Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit sowie bei der
- Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

eine Abmeldung bei

- vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes,
- teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes,
- Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes wegen Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters,
- Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Im Statistischen Bundesamt werden die Angaben der Länder zum Bundesergebnis zusammengefasst.

1.2 Gegenstand der Statistik

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 der GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die sog. Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (z.B. Ärzte, Rechtsanwälte,

Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

1.3 Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zu Grunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Dies gilt insbesondere für die Angaben zu den beschäftigten Arbeitnehmern. Die Frage nach deren Anzahl bleibt bei der Anmeldung häufig unbeantwortet. Fehlt diese Angabe, wird zur Bestimmung der „sonstigen Neuerrichtungen“ davon ausgegangen, dass der Gewerbetreibende keine Arbeitnehmer beschäftigt. Dies dürfte nicht immer zutreffen, mit der Folge, dass in diesen Fällen die Anzahl der „Betriebsgründungen“ zu niedrig, diejenigen der „sonstigen Neuerrichtungen“ hingegen zu hoch ausgewiesen wird. Ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb kann später durchaus größere wirtschaftliche Aktivitäten entfalten und wäre dann als „Betriebsgründung“ anzusehen. Aus den genannten Gründen veröffentlichen derzeit nicht alle Bundesländer diese getrennte Darstellung.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

2 Gewerbeanzeigen im Februar 2002

Im Februar 2002 wurden in Deutschland 60 138 Gewerbe angemeldet. In 81 % der Fälle wurde dabei eine Neuerrichtung eines Betriebes oder Unternehmens angezeigt. Weitere 14 % der Gewerbetreibenden teilten den zuständigen Behörden mit, dass sie entweder einen Betrieb übernommen haben, Gesellschafter eingetreten sind oder sich die Rechtsform geändert hat. Die übrigen Meldungen stammten von Gewerbetreibenden, die infolge der Verlagerung des Betriebes aus einem anderen Meldebezirk zugezogen sind. Die Zahl der Neuerrichtungen ist nicht mit den Existenzgründungen gleichzusetzen. Von den 48 495 Neuerrichtungen erfüllten nur 31 % die statistischen Bedingungen als "Betriebsgründung" eingestuft zu werden (siehe Definitionen). Alle übrigen Neuerrichtungen betrafen das Kleingewerbe und Nebenerwerbstätigkeiten.

30 % der Gewerbeanmeldungen betraf den Handel einschließlich der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, 9 % das Gastgewerbe und 47 % alle übrigen Formen von Dienstleistungen. Zusammengenommen stammten damit 85 % der Gewerbeanmeldungen von Dienstleistungsbetrieben im weitesten Sinne. Weitere 9 % der Gewerbebetriebe gaben an, im Baugewerbe tätig zu sein und 4 % der gemeldeten Betriebe hatten ihren Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe. Mehr als drei Viertel der Anmeldungen wurden von Einzelunternehmerinnen oder -unternehmern vorgenommen, die zu 87 % die deutsche Staatsangehörigkeit besaßen. Von den übrigen Gewerbetreibenden dieser Rechtsform hatten 3,8 % die türkische Staatsangehörigkeit, 1,4 % die italienische und 0,8 % die griechische. Weitere 13 % aller Anmeldungen stammten von GmbHs und 5,3 % von Gesellschaften bürgerlichen Rechts.

Für die ersten beiden Monate des Jahres 2002 summiert sich die Zahl der Gewerbeanmeldungen auf 131 541, die zu 92 % eine Hauptniederlassung betrafen. Insbesondere bei vielen Kleingewerbetreibenden dürfte die Hauptniederlassung mit der Wohnung identisch sein. Die Hälfte aller Anmeldungen konzentriert sich auf die 3 Länder Nordrhein-Westfalen, Bayern und Baden-Württemberg. In den neuen Ländern

(ohne Berlin-Ost) wurden von Januar bis Februar 2002 18 961 Gewerbe angemeldet, das waren 8,5 % weniger als im entsprechenden Zeitraum 2001.

In 14 698 Fällen wurde im Februar 2002 die Ummeldung eines Gewerbebetriebes vorgenommen. In 47 % der Fälle wurde die Verlegung des Unternehmens bzw. des Betriebes innerhalb des Meldebezirks mitgeteilt. Bei weiteren 44 % war die Veränderung der ausgeübten Tätigkeit Anlass für die Ummeldung. In den übrigen Fällen kam beides zusammen. In den ersten beiden Monaten 2002 gingen bei den Gewerbeämtern 31 391 Ummeldungen ein.

Bei den Gewerbeämtern wurden im Februar 2002 53 296 Gewerbeabmeldungen verzeichnet. Beim überwiegenden Teil der Abmeldungen (77 %) handelt es sich um die Mitteilung, dass das Unternehmen oder der Betrieb aufgegeben wurde. Bei weiteren 15 % bestand das Unternehmen weiter, da die Eigentümer die Firma entweder verkauften, vererbten oder ein Gesellschafter seinen Austritt erklärte oder die alte Rechtsform abgemeldet wurde, wobei die neue Rechtsform neu angemeldet werden musste. In den übrigen Fällen meldeten sich die Gewerbetreibenden ab, weil sie in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde zogen. Von Januar bis Februar 2002 wurden 126 463 Gewerbebetriebe abgemeldet. Davon entfielen 21 156 Abmeldungen auf die neuen Länder (ohne Berlin-Ost). Damit wurden 6,0 % weniger Abmeldungen verzeichnet als im entsprechenden Zeitraum 2001.

Die Verteilung der Abmeldungen nach der wirtschaftlichen Tätigkeit und der Ummeldungen und Abmeldungen nach der Rechtsform weist keine signifikanten Unterschiede zu den Strukturen der Anmeldungen auf.

In den Monaten Januar bis Februar 2002 sind bei den Gewerbeämtern 289 395 Gewerbeanzeigen entgegen genommen worden. Davon entfielen 46 898 auf die neuen Länder (ohne Berlin-Ost).

1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Gewerbeanzeigen in Deutschland

Jahr/Monat	Anmeldungen		Ummeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Neuerrichtungen ¹⁾	Insgesamt	dar.: Veränderung der Betriebstätigkeit	Insgesamt	dar.: Aufgabe ²⁾
1996	780 013	629 172	170 004	87 261	647 889	501 899
1997	802 935	642 596	178 395	80 313	681 864	517 165
1998	811 377	647 794	184 818	79 989	696 214	527 845
1999	780 935	623 084	185 330	81 374	706 763	541 672
2000	755 172	600 695	181 132	77 272	662 743	499 639
2001	728 978	583 896	172 719	75 351	645 161	493 289
2001 Januar	74 045	56 931	17 343	7 393	73 411	55 118
Februar	61 869	48 990	15 145	6 652	55 138	41 501
März	71 554	57 688	16 371	7 279	58 038	43 866
April	59 688	47 978	13 810	6 002	48 828	37 093
Mai	59 351	48 352	14 516	6 455	48 375	37 055
Juni	55 866	45 247	12 869	5 585	48 526	37 187
Juli	59 759	47 898	13 853	5 872	52 607	40 046
August	59 783	48 431	14 270	6 107	50 506	38 672
September	55 201	44 863	12 886	5 488	46 085	35 416
Oktober	60 293	49 215	14 520	6 314	51 044	39 503
November	59 431	47 876	14 937	6 722	52 050	40 113
Dezember	52 138	40 437	12 199	5 482	60 553	47 719
2002 Januar	71 403	55 483	16 693	7 341	73 167	56 070
Februar	60 138	48 495	14 698	6 508	53 296	41 079

1) Betriebsgründungen und sonstige Neuerrichtungen, ohne Zuzüge.

2) Ohne Verlagerungen; einschließlich Aufgabe einer Zweigniederlassung oder unselbstständigen Zweigstelle (also einschl. "teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes").

1.2 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost*)

Jahr	Anmeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe
1990	281 096	136 878	26 694	12 455
1991	292 997	138 009	99 767	48 091
1992	214 316	98 822	120 768	62 316
1993	190 032	85 767	119 557	60 757
1994	170 782	74 069	119 300	59 251
1995	170 204	73 373	131 187	65 262
1996	133 582	59 070	111 283	55 324
1997	133 931	58 247	113 858	55 778
1998	135 657	55 984	116 953	54 757
1999	127 552	50 340	115 900	52 938
2000	117 450	45 894	112 931	51 062
2001	112 557	42 794	111 407	48 345

*) Ab 1996 ohne Berlin-Ost.

2 Gewerbeanmeldungen
2.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Februar 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeanmeldungen insgesamt 2)	Betriebsgründung 3)		Sonstige Neuer-richtung 4)	Zuzug 5)		Übernahme	
			Haupt-nieder-lassung	Zweignie-derlassung bzw.unselb-ständige Zweigstelle		Haupt-nieder-lassung	Zweignie-derlassung bzw.unselb-ständige Zweigstelle	Haupt-nieder-lassung	Zweignie-derlassung bzw.unselb-ständige Zweigstelle
A	Land-u.Forstwirtschaft ...	949	160	13	677	53	1	45	-
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	2 560	777	205	853	190	7	423	105
15	Ernährungsgewerbe	293	62	35	60	8	-	107	21
16	Tabakverarbeitung	5	8	2	31	5	-	10	2
17	Textilgewerbe	58	21	3	25	5	-	10	1
18	Bekleidungsgewerbe	65	1	-	5	1	-	1	-
19	Ledergewerbe	8	29	4	41	10	-	27	1
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	112	5	3	2	2	-	4	-
21	Papiergewerbe	16	102	16	191	21	2	43	1
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung	376	15	11	13	4	-	8	4
23	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H.v.Brutstoffen	55	41	5	22	12	-	14	7
24	Chemische Industrie	101	12	34	3	-	24	12	
25	H.v.Gummi-u.Kunststoff- waren	132	25	13	9	-	2	1	
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb.v.Steinen u.Erden ...	488	171	33	164	46	-	67	7
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung	256	103	21	54	23	2	27	26
28	H.v.Metallerzeugnissen ...	6	2	-	3	-	-	1	-
29	Maschinenbau	62	17	13	10	5	1	11	5
30	H.v.Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr.	51	21	3	14	5	-	7	1
31	H.v.Geräten d.Elektriz. erzg.,-verteilung u.ä. ..	131	47	14	25	15	-	24	6
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	34	6	5	3	3	1	1	1
33	Medizin-, Maß-, Steuer-u.Re- gelungstechnik, Optik	20	7	3	3	3	-	5	-
34	H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	21	45	11	123	17	1	22	5
35	Sonst.Fahrzeugbau	60	14	11	21	2	-	8	4
36	H.v.Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger.usw.	224	198	166	2 342	335	10	420	37
37	Recycling	60	14	11	21	2	-	8	4
F	Baugewerbe	5 298	1 988	166	2 342	335	10	420	37
G	Handel; Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern ...	17 858	2 661	1 680	9 854	716	36	2 074	837
50	Kfz-Handel; Instandh.u. Rep.v.Kfz; Tankstellen ...	2 024	331	140	1 144	95	3	253	58
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	4 113	755	259	2 463	247	12	272	105
52	Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.); Rep.v.Geb.güt. .	11 721	1 575	1 281	6 247	374	21	1 549	674
H	Gastgewerbe	5 117	622	196	1 398	32	-	2 697	172
I	Verkehr u.Nachrichten- übermittlung	2 790	516	185	1 660	146	16	218	49
J	Kredit-u.Versicherungs- gewerbe	3 478	210	162	2 763	240	3	72	28
67	Kredit-u.Versiche- rungshilfsgewerbe	3 373	194	125	2 735	240	2	69	8
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw. ..	15 702	3 469	643	9 800	958	29	662	141
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	1 606	597	94	635	144	6	116	14
71	Verm.bewegl.Sachen oh.Bedienungspersonal ...	570	114	75	276	15	-	67	23
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	2 435	478	54	1 641	166	2	82	12
73	Forschung u.Entwicklung ..	80	48	12	16	3	-	1	-
74	Erbrg.v.Dienstleistungen überwiegend f.Untern.	11 011	2 232	408	7 232	630	21	396	92
0	Erbringung sonst.öff. u.persönl.Dienst- leistungen	4 876	800	290	3 084	180	6	413	103
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschafts- zweige 6)	1 510	281	110	930	47	1	101	40
A-K,M-0	Insgesamt	60 138	11 484	3 650	33 361	2 897	109	7 125	1 512

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbebehörde. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

2 Gewerbeanmeldungen

2.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Februar 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung 2)		Sonstige Neuer- richtung 3)	Zuzug 4)		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	236	96	15	-	12	1	84	28
Kommanditgesellschaft	173	85	31	-	2	-	38	16
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	1 321	534	290	-	51	9	192	245
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	3 192	2 311	129	18	113	1	578	42
Aktiengesellschaft	384	112	135	-	24	8	37	68
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	7 880	4 182	1 455	-	665	54	889	635
Genossenschaft	70	8	31	-	3	1	2	25
Sonstige Rechtsformen 5)	330	124	121	-	12	6	35	32
Einzelunternehmen	46 552	4 032	1 443	33 343	2 015	29	5 269	421
darunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch	40 593	3 556	1 270	29 525	1 859	25	3 987	371
französisch	91	9	3	64	5	-	8	2
griechisch	386	27	8	219	4	1	125	2
italienisch	670	46	18	375	12	-	213	6
niederländisch	125	13	3	86	2	-	20	1
spanisch	68	8	2	48	1	-	9	-
türkisch	1 756	141	50	1 085	33	1	431	15

nach Ländern

Baden-Württemberg	7 478	1 431	424	3 984	409	12	1 025	193
Bayern	10 563	1 774	436	6 081	748	17	1 283	224
Berlin	2 558	567	194	1 395	17	1	341	43
Brandenburg	1 820	503	171	857	26	2	192	69
Bremen	430	78	14	258	7	-	57	16
Hamburg	1 520	266	71	882	29	2	222	48
Hessen	5 139	928	291	2 804	392	14	622	88
Mecklenburg-Vorpommern	1 174	331	102	576	33	-	87	45
Niedersachsen	5 428	1 008	340	2 930	247	7	734	162
Nordrhein-Westfalen	12 038	2 120	603	7 157	527	23	1 366	242
Rheinland-Pfalz	3 146	575	175	1 798	138	4	393	63
Saarland	670	137	58	363	22	1	67	22
Sachsen	2 852	610	306	1 521	87	6	213	109
Sachsen-Anhalt	1 482	344	185	691	46	4	127	85
Schleswig-Holstein	2 242	422	111	1 316	92	11	248	42
Thüringen	1 598	390	169	748	77	5	148	61
Insgesamt...	60 138	11 484	3 650	33 361	2 897	109	7 125	1 512

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

4) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbebehörde.

5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

3 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Februar 2002

Rechtsform — Staatsangehörigkeit — Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebsstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebsstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	56	26	1	25	2	2	-
Kommanditgesellschaft	55	13	9	29	2	1	1
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	240	74	30	92	38	4	2
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	634	244	8	329	14	39	-
Aktiengesellschaft	78	8	6	33	30	-	1
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	2 514	737	119	1 315	196	136	11
Genossenschaft	15	3	1	6	5	-	-
Sonstige Rechtsformen 4)	100	21	16	20	33	6	4
Einzelunternehmen	11 006	5 075	117	4 594	160	1 037	23
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	10 015	4 649	103	4 161	148	932	22
französisch	18	4	-	8	1	5	-
griechisch	56	23	-	27	-	6	-
italienisch	98	44	2	42	1	9	-
niederländisch	22	8	-	10	1	2	1
spanisch	5	2	1	1	-	1	-
türkisch	243	110	2	106	2	23	-

nach Ländern

Baden-Württemberg	1 732	699	27	817	48	138	3
Bayern	2 180	987	20	937	52	183	1
Berlin	875	201	20	463	34	151	6
Brandenburg	564	268	15	210	26	41	4
Bremen	135	51	1	74	1	8	-
Hamburg	419	158	8	204	8	41	-
Hessen	1 335	589	40	588	41	73	4
Mecklenburg-Vorpommern	341	142	17	139	19	19	5
Niedersachsen	1 123	446	24	525	33	92	3
Nordrhein-Westfalen	2 528	979	36	1 190	63	255	5
Rheinland-Pfalz	591	289	14	228	20	37	3
Saarland	122	58	-	56	3	5	-
Sachsen	1 157	515	56	430	60	92	4
Sachsen-Anhalt	600	381	7	169	24	17	2
Schleswig-Holstein	390	176	11	161	11	31	-
Thüringen	606	262	11	252	37	42	2
Insgesamt ...	14 698	6 201	307	6 443	480	1 225	42

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Änderung und/oder Erweiterung.

3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

4 Gewerbeabmeldungen
4.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Februar 2002

Nr. der Klas- sifika- tion 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Sonstige Still- legung 4)	Fortzug 5)		Übergabe 6)
			Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	
A	Land- u. Forstwirtschaft	682	118	9	453	37	-	65
0	Verarbeitendes Gewerbe	2 658	642	184	1 060	250	18	504
15	Ernährungsgewerbe	377	80	44	144	8	2	99
16	Tabakverarbeitung	3	2	-	-	-	-	1
17	Textilgewerbe	57	13	3	32	6	-	3
18	Bekleidungsgewerbe	83	15	2	58	2	1	5
19	Ledergewerbe	19	6	2	8	2	-	1
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	114	28	3	44	9	-	30
21	Papiergewerbe	23	7	3	6	2	-	5
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	380	107	23	163	28	3	56
23	Kokerei, Mineralölverar- beitung, H.v. Bruttstoffen	40	11	4	11	5	-	9
24	Chemische Industrie	68	20	1	20	9	3	15
25	H.v. Gummi- u. Kunststoff- waren	131	40	13	33	11	-	34
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb.v. Steinen u. Erden	19	5	1	6	4	-	3
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung	453	86	22	211	50	1	83
28	H.v. Metallerzeugnissen	253	66	23	82	26	5	51
29	Maschinenbau	18	5	1	4	5	-	3
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u.-Einz.	60	18	6	12	7	1	16
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä.	36	7	6	10	8	-	5
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	154	37	11	42	26	1	37
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	23	12	1	4	4	-	2
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteiln	21	9	-	5	2	-	5
35	Sonst. Fahrzeugbau	258	56	7	136	33	1	25
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw.	68	12	8	29	3	-	16
37	Recycling	5 144	1 348	197	2 648	379	9	563
F	Baugewerbe	17 445	2 506	1 950	9 210	1 101	49	2 629
G	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern	1 664	265	112	897	123	5	262
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen	4 055	679	254	2 243	417	13	449
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	11 726	1 562	1 584	6 070	561	31	1 918
52	Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.); Rep.v.Geb.güt.	5 086	731	249	2 062	63	1	1 980
H	Gastgewerbe	2 779	478	220	1 573	210	17	281
I	Verkehr u. Nachrichten- übermittlung	3 071	154	114	2 292	352	10	149
J	Kredit- u. Versicherungs- gewerbe	2 985	149	80	2 278	349	10	119
67	Kredit- u. Versiche- rungshilfsgewerbe	12 024	1 974	583	6 905	1 428	45	1 089
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw.	1 806	489	168	664	269	7	209
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	515	82	52	256	39	2	84
71	Verm.bewegl.Sachen oh.Bedienungspersonal	1 624	260	47	912	242	8	155
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	42	17	2	10	8	1	4
73	Forschung u. Entwicklung	8 037	1 126	314	5 063	870	27	637
74	Erbrg.v. Dienstleistungen überwiegend f.Untern.	3 556	455	215	2 106	287	7	486
0	Erbringung sonst. Öff.u. persönl.Dienstleistungen	851	116	65	462	67	6	135
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschaftszweige 7) ...							
A-K,M-0	Insgesamt	53 296	8 522	3 786	28 771	4 174	162	7 881

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 4) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 6) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 7) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

4 Gewerbeabmeldungen

4.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Februar 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Sonstige Still- legung 3)	Fortzug 4)		Übergabe 5)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	243	91	34	-	11	-	107
Kommanditgesellschaft	220	96	51	-	16	3	54
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	945	328	282	-	85	12	238
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	3 224	1 839	112	22	140	2	1 109
Aktiengesellschaft	284	49	142	-	26	8	59
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	6 699	2 967	1 537	-	913	79	1 203
Genossenschaft	60	7	21	-	3	2	27
Sonstige Rechtsformen 6)	290	106	110	-	22	3	49
Einzelunternehmen	41 331	3 039	1 497	28 749	2 958	53	5 035
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	36 337	2 672	1 327	25 465	2 723	49	4 111
französisch	67	3	2	42	9	-	11
griechisch	356	24	10	204	13	-	105
italienisch	602	66	18	350	25	-	143
niederländisch	115	9	4	82	6	-	14
spanisch	47	2	1	37	1	-	6
türkisch	1 422	98	51	920	40	-	313

nach Ländern

Baden-Württemberg	7 118	1 057	488	3 722	808	31	1 014
Bayern	8 106	933	362	4 260	996	27	1 528
Berlin	2 634	577	178	1 435	77	6	361
Brandenburg	1 656	368	185	781	91	3	228
Bremen	412	51	38	235	6	-	82
Hamburg	1 190	154	41	705	28	1	261
Hessen	4 681	667	269	2 662	461	17	605
Mecklenburg-Vorpommern	1 213	269	169	610	47	3	115
Niedersachsen	4 592	753	325	2 396	280	16	822
Nordrhein-Westfalen	10 593	1 613	607	6 199	701	24	1 449
Rheinland-Pfalz	2 570	375	124	1 461	166	5	439
Saarland	639	90	36	390	44	3	76
Sachsen	2 929	583	409	1 515	153	9	260
Sachsen-Anhalt	1 607	405	229	707	55	2	209
Schleswig-Holstein	1 822	286	91	1 034	168	5	238
Thüringen	1 534	341	235	659	95	10	194
Insgesamt ...	53 296	8 522	3 786	28 771	4 174	162	7 881

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 5) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbeanmeldungen
5.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Januar - Februar 2002

Nr. oder Klas- sifika- tion 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbean- meldungen insge- samt 2)	Betriebsgründung 3)		Sonstige Neuer- richtung 4)	Zuzug 5)		Übernahme	
			Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle
A	Land- u. Forstwirtschaft ...	1 933	333	24	1 291	121	1	155	8
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	5 861	1 734	411	1 873	432	11	1 167	233
15	Ernährungsgewerbe	758	153	76	149	12	-	310	58
16	Tabakverarbeitung
17	Textilgewerbe	136	24	4	71	8	-	25	4
18	Bekleidungsgewerbe	137	38	9	59	8	-	21	2
19	Ledergewerbe	18	3	-	8	2	-	5	-
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	262	72	6	85	23	-	74	2
21	Papiergewerbe	37	6	5	11	3	-	11	1
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung	789	206	33	376	54	3	111	6
23	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H.v. Brutstoffen	3	1	-	1	-	-	1	-
24	Chemische Industrie	118	38	16	22	8	-	17	17
25	H.v. Gummi- u. Kunststoff- waren	212	78	11	49	21	-	38	15
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb.v. Steinen u. Erden ...	271	91	21	63	11	-	61	24
27	Metallerzeugung u. -bearbeitung	62	31	3	20	-	-	7	1
28	H.v. Metallerzeugnissen ...	1 095	381	65	354	103	-	174	18
29	Maschinenbau	572	221	58	118	47	3	89	36
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.	26	8	3	9	2	-	4	-
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä. ...	136	45	16	25	15	1	25	9
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	126	45	7	40	19	-	12	3
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Re- gelungstechnik, Optik	361	120	33	73	37	1	80	17
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	46	17	6	6	7	1	8	1
35	Sonst. Fahrzeugbau	53	16	6	12	5	-	13	1
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger. usw.	510	106	17	277	38	2	62	8
37	Recycling	133	34	16	45	9	-	19	10
F	Baugewerbe	11 440	4 233	342	4 903	726	14	1 152	70
G	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern ...	39 591	5 856	3 357	21 379	1 687	74	5 422	1 816
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen ...	4 488	759	292	2 364	217	8	682	166
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	9 004	1 663	510	5 301	614	28	702	186
52	Eh. (oh.Handel m.Kfz u. Tankst.); Rep.v. Geb.güt. .	26 099	3 434	2 555	13 714	856	38	4 038	1 464
H	Gastgewerbe	11 095	1 263	416	2 990	75	1	5 983	367
I	Verkehr u. Nachrichten- übermittlung	6 109	1 112	414	3 552	323	23	586	99
J	Kredit- u. Versicherungs- gewerbe	7 674	486	311	6 087	537	6	175	72
67	Kredit- u. Versiche- rungshilfsgewerbe	7 432	451	234	6 030	533	5	166	13
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw. ..	33 890	7 484	1 289	21 020	2 263	56	1 531	247
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	3 559	1 337	193	1 383	360	9	250	27
71	Verm.bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal ...	1 184	233	138	587	45	1	146	34
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	5 340	1 097	132	3 504	389	5	194	19
73	Forschung u. Entwicklung ..	177	95	22	37	8	-	6	9
74	Erbrg.v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern. ...	23 630	4 722	804	15 509	1 461	41	935	158
0	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienst- leistungen	10 575	1 713	540	6 622	390	11	1 055	244
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschafts- zweige 6)	3 373	592	244	2 107	115	3	231	81
A-K,M-0	Insgesamt	131 541	24 806	7 348	71 824	6 669	200	17 457	3 237

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanmeldebehörde. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 2, R 5, 02/2002

5 Gewerbeanmeldungen

5.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Februar 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung 2)		Sonstige Neuer- richtung 3)	Zuzug 4)		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	512	218	40	-	22	1	180	51
Kommanditgesellschaft	360	181	57	-	14	1	79	28
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	2 717	1 145	558	-	114	14	404	482
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	7 259	5 146	252	33	276	2	1 439	111
Aktiengesellschaft	902	224	261	-	60	11	86	260
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	16 434	8 820	2 965	-	1 431	98	1 874	1 246
Genossenschaft	138	15	42	-	4	1	7	69
Sonstige Rechtsformen 5)	685	266	253	-	20	13	78	55
Einzelunternehmen	102 534	8 791	2 920	71 791	4 728	59	13 310	936
derunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch	89 646	7 781	2 598	63 748	4 389	53	10 283	814
französisch	161	14	3	116	8	-	17	3
griechisch	817	51	12	414	13	1	323	3
italienisch	1 426	103	27	817	27	-	444	8
niederländisch	273	22	11	182	12	-	41	5
spanisch	140	10	3	103	7	-	17	-
türkisch	3 837	297	97	2 275	65	1	1 055	47

nach Ländern

Baden-Württemberg	18 562	3 065	852	8 859	894	19	2 520	353
Bayern	22 479	3 712	940	12 540	1 769	28	2 946	544
Berlin	5 960	1 237	400	3 213	58	1	912	139
Brandenburg	3 799	1 026	334	1 773	68	6	445	147
Bremen	945	150	47	560	8	-	149	31
Hamburg	3 289	565	128	1 920	88	4	498	85
Hessen	11 113	1 976	564	5 965	876	27	1 516	189
Mecklenburg-Vorpommern	2 509	661	219	1 254	56	2	207	110
Niedersachsen	11 708	2 248	668	6 133	557	12	1 760	330
Nordrhein-Westfalen	27 132	4 775	1 264	15 842	1 171	45	3 543	492
Rheinland-Pfalz	7 045	1 282	324	4 017	364	10	927	121
Saarland	1 436	305	98	791	42	1	158	41
Sachsen	6 189	1 284	597	3 273	181	8	583	263
Sachsen-Anhalt	3 120	766	366	1 391	118	9	317	153
Schleswig-Holstein	4 911	918	227	2 830	242	19	591	84
Thüringen	3 344	836	320	1 463	177	9	384	155
Insgesamt...	131 541	24 806	7 348	71 824	6 669	200	17 457	3 237

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

4) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbebehörde.

5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

6 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Februar 2002

Rechtsform — Staatsangehörigkeit — Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	118	50	3	58	4	3	-
Kommanditgesellschaft	110	28	13	52	10	6	1
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	518	139	64	208	89	16	2
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	1 396	548	16	681	26	123	2
Aktiengesellschaft	152	25	8	62	51	4	2
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	5 149	1 460	245	2 757	387	272	28
Genossenschaft	32	5	3	11	13	-	-
Sonstige Rechtsformen 4)	196	39	34	47	58	12	6
Einzelunternehmen	23 720	10 930	239	9 888	324	2 297	42
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	21 585	9 987	210	8 986	304	2 059	39
französisch	31	9	-	14	1	7	-
griechisch	105	44	2	41	-	18	-
italienisch	204	91	2	87	1	23	-
niederländisch	52	20	-	24	1	6	1
spanisch	17	4	2	7	-	4	-
türkisch	555	248	6	229	7	63	2

nach Ländern

Baden-Württemberg	3 709	1 471	52	1 778	100	303	5
Bayern	4 517	2 045	38	1 933	112	383	6
Berlin	2 021	508	54	1 024	62	361	12
Brandenburg	1 118	534	36	405	53	83	7
Bremen	262	97	4	138	5	18	-
Hamburg	859	315	13	432	17	81	1
Hessen	2 821	1 274	74	1 239	83	145	6
Mecklenburg-Vorpommern	719	297	34	287	47	49	5
Niedersachsen	2 424	956	46	1 133	74	212	3
Nordrhein-Westfalen	5 608	2 167	74	2 682	126	548	11
Rheinland-Pfalz	1 297	635	20	524	36	77	5
Saarland	259	106	6	126	4	16	1
Sachsen	2 556	1 110	106	961	128	241	10
Sachsen-Anhalt	1 196	834	15	279	28	35	5
Schleswig-Holstein	833	360	21	334	24	92	2
Thüringen	1 192	515	32	489	63	89	4
Insgesamt ...	31 391	13 224	625	13 764	962	2 733	83

- 1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
2) Änderung und/oder Erweiterung.
3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.
4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7 Gewerbeabmeldungen
7.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Januar - Februar 2002

Nr. der Klas- sifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Sonstige Still- legung 4)	Fortzug 5)		Übergabe 6)
			Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	
A	Land- u. Forstwirtschaft	1 687	246	27	1 088	131	1	194
0	Verarbeitendes Gewerbe	6 548	1 469	421	2 659	586	38	1 375
15	Ernährungsgewerbe	1 025	192	119	366	25	2	321
16	Tabakverarbeitung	3	2	-	-	-	-	1
17	Textilgewerbe	164	36	5	92	12	1	18
18	Bekleidungsgewerbe	220	38	9	138	12	2	21
19	Ledergewerbe	49	10	2	28	3	-	6
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	328	64	14	140	19	1	90
21	Papiergewerbe	42	13	5	11	5	1	7
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	885	217	38	406	87	3	134
23	Kokerei, Mineralölverar- beitung, H.v. Bruststoffen	108	28	7	25	12	-	36
24	Chemische Industrie	162	50	4	45	27	3	33
25	H.v. Gummi- u. Kunststoff- waren	287	67	27	94	18	2	79
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb.v. Steinen u. Erden	39	12	3	11	6	-	7
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung	1 183	267	54	510	113	7	232
28	H.v. Metallerzeugnissen	573	139	54	172	76	11	121
29	Maschinenbau	44	16	3	11	7	-	7
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr.	120	35	9	36	13	1	26
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä.	80	16	8	29	13	-	14
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	373	98	24	99	49	2	101
33	Medizin-, Maß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	47	16	1	13	8	-	9
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenanteilen	53	20	-	18	5	-	10
35	Sonst. Fahrzeugbau	612	106	19	343	68	2	74
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw.	151	27	16	72	8	-	28
37	Recycling	12 226	3 159	363	6 201	947	26	1 530
F	Baugewerbe	42 181	6 137	4 184	22 611	2 382	137	6 730
6	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern	4 188	671	242	2 204	302	13	756
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen	9 723	1 587	577	5 539	896	48	1 077
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	28 270	3 879	3 365	14 868	1 185	76	4 897
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep.v. Geb.güt.	11 915	1 688	541	4 904	111	4	4 667
H	Gastgewerbe	6 454	1 066	442	3 709	440	25	772
I	Verkehr u. Nachrichten- übermittlung	7 081	368	292	5 209	808	18	386
J	Kredit- u. Versicherungs- gewerbe	6 846	351	196	5 169	798	15	317
67	Kredit- u. Versiche- rungshilfsgewerbe	27 932	4 517	1 189	16 581	3 110	103	2 432
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw.	3 855	1 005	314	1 550	525	16	445
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	1 174	212	97	614	72	3	176
71	Verm.bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal	3 866	595	100	2 265	527	21	358
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	113	38	10	28	23	2	12
73	Forschung u. Entwicklung	18 924	2 667	668	12 124	1 963	61	1 441
74	Erbrg.v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern.	8 551	1 083	490	5 075	617	13	1 273
0	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	1 888	241	129	1 060	143	12	303
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige 7) ...	126 463	19 974	8 078	69 097	9 275	377	19 662
A-K, M-0	Insgesamt							

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 4) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 6) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 7) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7 Gewerbeabmeldungen

7.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Februar 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Sonstige Still- legung 3)	Fortzug 4)		übergabe 5)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	604	267	71	-	29	1	236
Kommanditgesellschaft	456	205	88	-	30	7	126
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	1 822	644	541	-	151	25	461
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	8 100	4 564	253	70	335	5	2 873
Aktiengesellschaft	668	98	321	-	57	18	174
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	14 172	6 347	3 176	-	1 944	176	2 529
Genossenschaft	148	13	59	-	4	3	69
Sonstige Rechtsformen 6)	643	235	231	-	34	14	129
Einzelunternehmen	99 850	7 601	3 398	69 027	6 691	128	13 065
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	88 435	6 756	3 002	61 609	6 159	117	10 792
französisch	155	10	3	102	21	-	19
griechisch	837	69	16	474	21	-	257
italienisch	1 347	143	32	773	54	1	344
niederländisch	265	20	13	166	17	-	49
spanisch	116	7	1	88	6	-	14
türkisch	3 325	221	96	2 133	87	-	788

nach Ländern

Baden-Württemberg	16 700	2 409	974	8 958	1 785	64	2 510
Bayern	19 763	2 352	835	10 404	2 261	60	3 851
Berlin	6 019	1 304	404	3 222	182	6	901
Brandenburg	3 625	766	405	1 695	207	9	543
Bremen	999	190	70	573	10	-	156
Hamburg	2 747	349	95	1 657	66	4	576
Hessen	10 686	1 534	499	6 179	959	39	1 476
Mecklenburg-Vorpommern	2 856	631	342	1 458	139	9	277
Niedersachsen	10 701	1 712	694	5 671	572	30	2 022
Nordrhein-Westfalen	25 684	3 736	1 317	15 293	1 570	71	3 697
Rheinland-Pfalz	6 160	904	272	3 568	353	13	1 060
Saarland	1 490	219	85	877	91	4	214
Sachsen	7 193	1 431	895	3 748	338	21	760
Sachsen-Anhalt	3 773	952	483	1 724	136	8	470
Schleswig-Holstein	4 358	667	209	2 433	403	18	628
Thüringen	3 709	818	499	1 637	203	21	531
Insgesamt ...	126 463	19 974	8 078	69 097	9 275	377	19 662

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 5) z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in *vierjährlichem* Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z. B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel

Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Arzt-, Zahnarzt- und Tierarztpraxen

Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

Reihe 1.6.4: Kostenstruktur der Design-Unternehmen und der Praxen von Psychotherapeuten

Reihe 1: Sonderberichte

Erstmalig werden für die neuen Länder und Berlin-Ost die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Die Ergebnisse der *jährlichen* Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: „Produzierendes Gewerbe“ veröffentlicht.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Mit den Daten für das Berichtsjahr 1991 bzw. 1993 legte das Statistische Bundesamt letztmalig Informationen über die Bilanz- und Bestandsstatistiken der Kapitalgesellschaften vor; im Zusammenhang

mit der Überprüfung des Programms der Bundesstatistik wurde u. a. die Einstellung der Bilanz- und Bestandsstatistik der Kapitalgesellschaften beschlossen.

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Reihe wurde eingestellt. Die Ergebnisse werden künftig in der Fachserie 14 „Finanzen und Steuern“ erscheinen.

Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird *monatlich* berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezemberveröffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die *jährliche* Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

Reihe 5: Gewerbeanzeigen

Berichtet wird (1996 *vierteljährlich*) ab 1997 *monatlich* über Gewerbe-, -um- und -abmeldungen in der Untergliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen, Ländern und für Einzelunternehmen über deren Staatsangehörigkeit.

Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993.

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

DISTATIS
wissen. nutzen.

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.